



Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt

Jahresbericht 2025



Inhalt

Impressum	2
Vorwort	3
Wir stellen uns vor	4-5
Waldbrandeinsatz Montenegro	6-7
Statistik	8-9
Wir brauchen dich!	10
Einsätze	11-19
Übungen	20-21
Feuerwehrjugend	22
Spendenaufruf / Termine	23

Onlineauftritt



<http://www.ff-mistelbach.at>



[freiwilligefeuwehr.mistelbach.3](https://www.facebook.com/freiwilligefeuwehr.mistelbach.3)



[ff_mistelbach_stadt](https://www.instagram.com/ff_mistelbach_stadt)



[freiwilligefeuwehrmistelbach](https://www.youtube.com/channel/UC...)



[freiwillige-feuerwehr-mistelbach](mailto:freiwillige-feuerwehr-mistelbach@feuerwehr.gv.at)



[ff.mistelbachstadt](https://twitter.com/ff.mistelbachstadt)

Impressum

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt

Für den Inhalt verantwortlich

Claus Neubauer

Bilderrechte

Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt

Josef Schimmer (Seiten 3, 4 und 5)

Umida Köppen – Marketingqueen (Seite 10, rechtes Bild)

Kontakt

Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt

Franz Josef-Straße 47, 2130 Mistelbach

mistelbach@feuerwehr.gv.at

Druck



BAUERDRUCK
PRINTING THE FUTURE. SINCE 1837.

Türkenstraße 8/25, 1090 Wien

ph.bauer@bauerdruck.com

www.bauerdruck.com



Vorwort von Feuerwehrkommandant Brandrat Claus Neubauer

Liebe Mistelbacherinnen und Mistelbacher!

Ein ereignisreiches Jahr 2025 liegt hinter uns. Als Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach möchte ich mich im Namen der gesamten Mannschaft ganz herzlich bei Ihnen für die große Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ob durch Ihren Besuch unserer Veranstaltungen, durch Spenden oder durch viele aufmunternde Worte – Ihre Rückendeckung ist für uns alles andere als selbstverständlich und gibt uns Kraft, unsere Aufgaben zuverlässig zu erfüllen.

Mein besonderer Dank gilt auch allen freiwilligen Mitgliedern unserer Feuerwehr. Sie stellen sich das ganze Jahr über ehrenamtlich in den Dienst der Nächsten – bei Einsätzen, Übungen, Ausbildungen. Dies sind unzählige Stunden im Hintergrund, die man oft nicht sieht. Für das Funktionieren unserer Einsatzorganisation sind aber gerade diese unverzichtbar. Diese Bereitschaft, Zeit, Energie und manchmal auch persönliche Pläne hintanzustellen, ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Verantwortung in unserer Gesellschaft.

Gerade die Einsatzorganisation Freiwillige Feuerwehr zeigt, wie wichtig das Freiwilligensystem für die Gesellschaft ist. Viele Leistungen, auf die wir uns im Alltag verlassen, wären ohne

ehrenamtliches Engagement nicht in dieser Form möglich. Das gilt besonders für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung: schnelle Hilfe, professionelle Arbeit und Einsatzbereitschaft rund um die Uhr – getragen von Freiwilligen, die ihre Aufgabe mit Überzeugung erfüllen.

Damit dieses System auch in Zukunft funktioniert, braucht es Menschen, die bereit sind mitzumachen und es auch zukünftig voranzutragen. Ich möchte daher alle, die Interesse haben, ermutigen: Engagieren Sie sich bei der Feuerwehr! Ob aktiv im Einsatzdienst oder unterstützend in anderen Bereichen – jede helfende Hand zählt. Die Aufgaben innerhalb einer Feuerwehr sind vielseitig und jede und jeder kann dabei individuelle Talente einbringen. Gemeinsam sichern wir, dass die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach auch weiterhin stark bleibt und verlässlich für unsere Bevölkerung da sein kann.

Mit herzlichen Grüßen und einem aufrichtigen „Gut Wehr!“



BR Claus NEUBAUER
Feuerwehrkommandant
Freiwillige Feuerwehr Mistelbach



Kommando



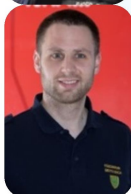
Feuerwehrkommandant
Brandrat
Claus Neubauer



Feuerwehrkommandant Stellvertreter
Abschnittsbrandinspektor
Günter Bader



Feuerwachekommandant
Hauptbrandinspektor
Reinhard Bader



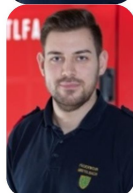
Leiter des Verwaltungsdienstes
Verwaltungsinspektor
Michael Wögerer



Stellvertreter des Leiters des
Verwaltungsdienstes
Hauptverwalter
Martin Bogner



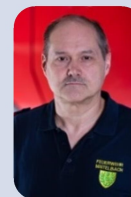
Gehilfe des Leiters des
Verwaltungsdienstes
Oberverwalter
Heinrich Krickl



Gehilfe des Leiters des
Verwaltungsdienstes
Oberverwalter
Benjamin Hymer

Verwaltung

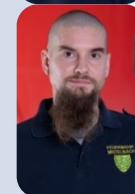
Chargen



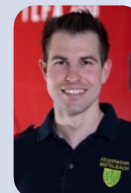
Zugskommandant
Hauptbrandmeister
Josef Bader



Gruppenkommandant
Abschnittssachbearbeiter
Günther Pribitzer



Gruppenkommandant
Hauptlöschmeister
Thomas Baumgartner



Zugskommandant
Brandmeister
Johannes Strebl



Gruppenkommandant
Brandinspektor
Wolfgang Galler



Gruppenkommandant
Sachbearbeiter
Lorena Simion

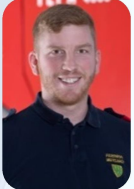
Sachgebiete & Verantwortliche

Atemschutz



Löschmeister
Thomas Polster

Fahrmeister und
Zeugmeister



Brandmeister
Alexander Kosel

Öffentlichkeits-
arbeit und
Dokumentation



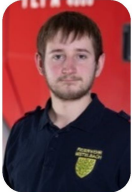
Oberverswalter
Benjamin Hymer

Feuerwehr-
jugendbetreuer



Hauptlöschmeister
Reinhard Schacher

Schadstoff



Sachbearbeiter
Daniel Slawik

Ausbildung



Brandmeister
Johannes Strebl

Wasserdienst



Sachbearbeiter
Oliver Rötzer

EDV



Feuerwehrtechniker
Markus Galler

Feuerwehrarzt



Feuerwehrarzt
Philipp Wimmer

Feuerwehr
Medizinischer Dienst



Sachbearbeiter
Michael Hofer

Nachrichtendienst



Hauptlöschmeister
Konrad Strebl

Feuerwehrgeschichte



Hauptlöschmeister
Alfred Schwarz

Vorbeugender
Brandschutz



Brandrat
Claus Neubauer

Feuerwehr PEER



Hauptlöschmeister
Kurt Nekam

Waldbrandeinsatz Montenegro – August 2025

Ein besonderer Schwerpunkt des Einsatzjahres 2025 der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach-Stadt war die Beteiligung am internationalen Waldbrandeinsatz in Montenegro im August. Infolge extremer Trockenheit und anhaltender Hitze kam es dort zu großflächigen Wald- und Vegetationsbränden, die nationale Kräfte rasch an ihre Grenzen brachten und internationale Unterstützung erforderlich machten.



Dokumentation verantwortlich ist. Während des gesamten Einsatzes übernahm er eine zentrale Rolle in der laufenden Berichterstattung, der systematischen Dokumentation sowie der Öffentlichkeitsarbeit direkt aus dem Einsatzgebiet.



Die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt war Teil dieses anspruchsvollen Auslandseinsatzes und stellte Einsatzkräfte für die internationale Mannschaft. Mitten unter ihnen befand sich unser Oberverwalter Benjamin Hymer, der neben seiner Funktion in der Verwaltung auch für das Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit und





Durch seine Arbeit wurde der Einsatzverlauf umfassend festgehalten und zeitnah kommuniziert. Das von ihm erstellte Bild- und Videomaterial fand nicht nur innerhalb der Einsatzorganisationen große Beachtung, sondern wurde auch von montenegrinischen sowie österreichischen Medien vielfach genutzt. Dadurch war eine breite und authentische Berichterstattung über das Ausmaß dieser Naturkatastrophe, die internationalen Löschmaßnahmen und den Einsatz der beteiligten Kräfte möglich.



Der Waldbrandeseinsatz in Montenegro stellte sowohl fachlich als auch menschlich eine außergewöhnliche Herausforderung dar. Gleichzeitig zeigte er eindrucksvoll die Bedeutung internationaler Zusammenarbeit sowie professioneller Öffentlichkeitsarbeit im Katastropheneinsatz. Die Mitwirkung von Oberverwalter Benjamin Hymer leistete dabei einen wesentlichen Beitrag zur transparenten Darstellung dieses Einsatzes und zur öffentlichen



Wahrnehmung der Arbeit der Feuerwehren über nationale Grenzen hinweg.

Statistik

318 Einsätze

259 davon durch Mistelbach-Stadt

171 technische Einsätze

25 Brandsicherheitswachen

43 Brandeinsätze

20 Schadstoffeinsätze

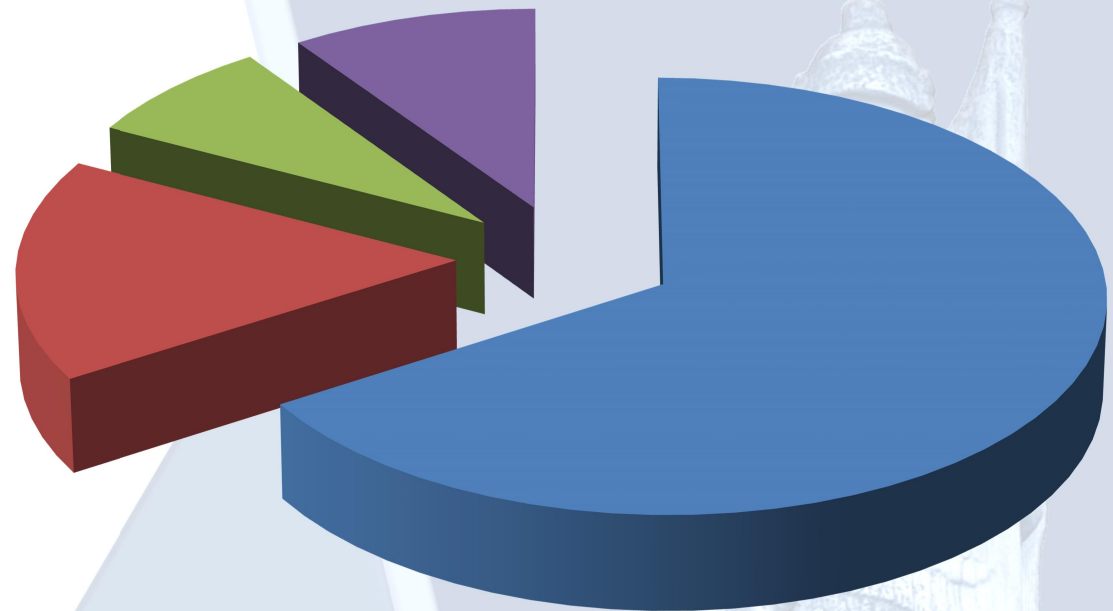
1.710 eingesetzte Mitglieder

2.243 geleistete Einsatzstunden
(93 Tage, 11 Stunden)

152 ausgerückte Fahrzeuge

90 Übungen

402 sonstige Tätigkeiten



- Technischer Einsatz
- Brandeinsatz
- Schadstoffeinsatz
- Brandsicherheitswache

Im Jahr 2025 wurden von insgesamt 4.183 freiwillig und ehrenamtlich tätigen Kameradinnen und Kameraden 13.514 Arbeitsstunden unentgeltlich erbracht. Umfasst sind dabei Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten. Die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt zählt per 31.12.2025 79 aktive Mitglieder, 29 Reservisten und 21 Jugendliche.

Wie Sie auf der unten ersichtlichen Grafik erkennen können, steigt das Einsatzaufkommen jedes Jahr weiter an. Waren es im Jahr 2014 noch etwas über 150 Einsätze für die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt, so waren es im Jahr 2024 über 300 Einsätze. Auch wenn im Jahr 2025 die Zahl der Einsätze leicht rückläufig war, zeigt der langjährige Trend dennoch eine Erhöhung der Einsatzzahlen. Das hohe Einsatzaufkommen und der damit einhergehende erhöhte Verschleiß der Geräte und Werkzeuge führen gleichlautend zu immer höheren jährlichen Ausgaben. Wir bitten Sie daher um Ihre Unterstützung, um den gewohnten Standard aufrechtzuerhalten. Wie Sie uns unterstützen können, erfahren Sie auf der letzten Seite.

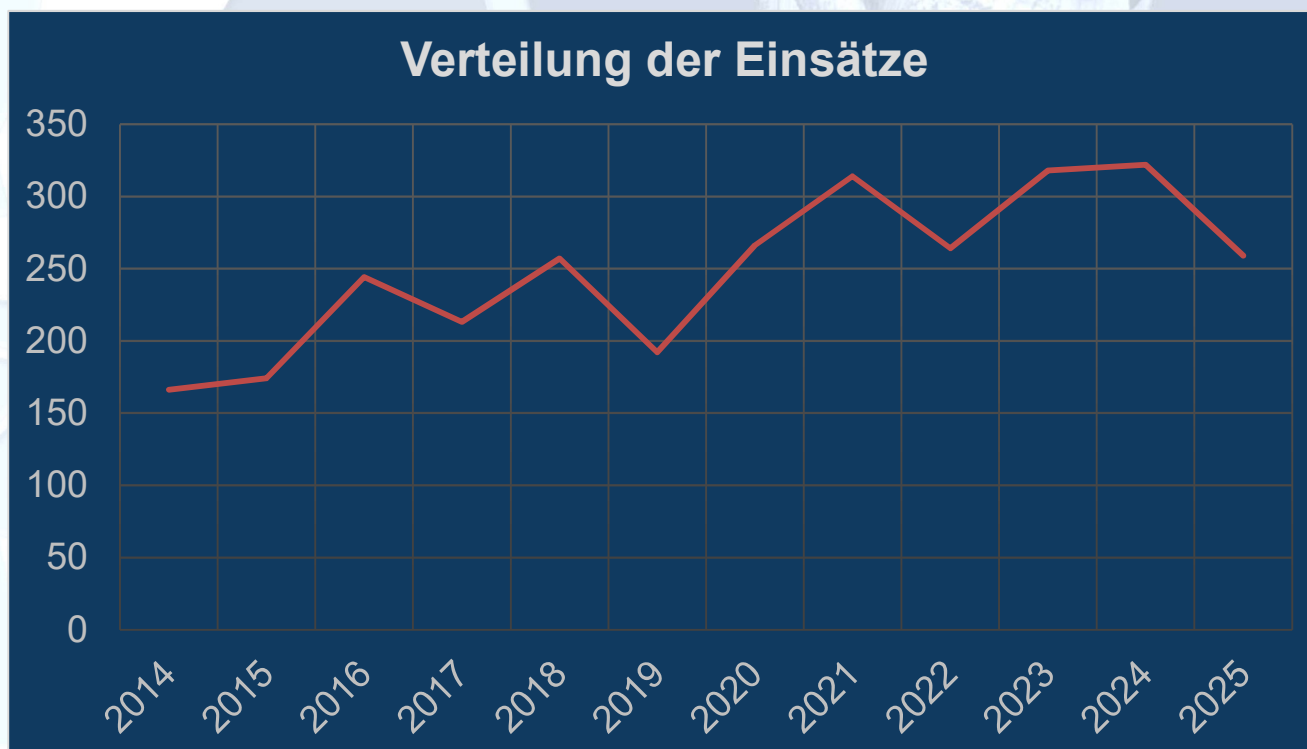
1.537 geleistete Übungsstunden
(64 Tage, 1 Stunde)

9.734 Stunden sonstige Tätigkeiten
(405 Tage, 14 Stunden)

17 Kraftfahrzeuge

7 Wechselladeaufbauten

5 sonstige Fahrzeuge



Wir brauchen DICH!

Du bist mutig, hilfsbereit und suchst nach einer echten Herausforderung?

Dann komm zur Feuerwehr und werde Teil unseres Teams! Ob bei Bränden, Unfällen oder Naturkatastrophen – gemeinsam schützen wir Leben, helfen in Notsituationen und sind da, wenn es darauf ankommt.



Doch die Feuerwehr ist mehr als nur Einsatzbereitschaft: Wir bieten dir eine abwechslungsreiche und sinnvolle Tätigkeit, bei der kein Tag wie der andere ist. Hier zählst DU, hier machst DU den Unterschied.

Zögere nicht länger! Wenn du bereit bist, über dich hinauszuwachsen und Verantwortung zu übernehmen, dann melde dich bei uns. Denn wir brauchen DICH! Werde Teil unserer starken Gemeinschaft und sei

dabei, wenn es heißt: Retten, Löschen, Bergen, Schützen – zusammen für die Sicherheit in Mistelbach und darüber hinaus!



Als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach erlebst du die einzigartige Kameradschaft und den Teamgeist, der uns verbindet. Du lernst, im Ernstfall einen kühlen Kopf zu bewahren und Entscheidungen zu treffen, die Leben retten können. Moderne Ausrüstung und umfassende Schulungen bereiten dich optimal auf alle Einsätze vor. Dabei ist es egal, ob du schon Erfahrung hast oder bei Null anfängst – wir bringen dir alles bei, was du wissen musst.

Interesse?

Melde dich bei Feuerwehrkommandant BR Claus Neubauer:
0676 9001529

claus.neubauer@feuerwehr.gv.at

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen eine Auswahl der im Jahr 2025 abgearbeiteten Einsätze.

Am Vormittag des 17.1.2025 werden wir zu einem Zimmerbrand in der Waldstraße alarmiert. Als wir eintreffen tritt Rauch aus einem Fenster im 1. Stock aus. Die Bewohner wurden bereits evakuiert und werden vom Roten Kreuz betreut. Über das Stiegenhaus dringt der Atemschutztrupp des Tanklöschfahrzeuges vor und kann den Brand in der Küche lokalisieren. Mit dem Hohlstrahlrohr wird der Brand rasch abgelöscht und die Wohnung mit dem Druckbelüfter rauchfrei gemacht.



Am Vormittag des 21.2.2025 werden wir zu einem Fahrzeugbrand alarmiert. Als wir eintreffen steht das Fahrzeug bereits in Vollbrand. Mit der UHPS (Ultra High Pressure System) Anlage des Vorausfahrzeuges beginnt die Mannschaft den ersten Löschangriff. Mit der kurz darauf eintreffenden Mannschaft des Tanklöschfahrzeuges gelingt es den Brand unter Kontrolle zu bringen. Das Fahrzeug ist jedoch nicht mehr zu retten. Auch die benachbarte Hecke wird in Mitleidenschaft gezogen. Mit der Wärmebildkamera werden die letzten Glutnester lokalisiert und abgelöscht. Auf Anweisung der Polizei wird das Fahrzeug gesichert abgestellt.

FSB
FEUERSCHUTZ BAYER GMBH

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



**ALLE VERSICHERUNGEN
PRÄMIENVERGLEICHE
SCHADENABWICKLUNG**

P. ZAJIC GmbH & Co KG

2130 Mistelbach, Hauptplatz 32, 02572/2438, www.zajic.at

unabhängig • kundenorientiert • seit 1988

Am Abend des 28.2.2025 werden wir gemeinsam mit der FF Hobersdorf und der FF Wilfersdorf zu einer Menschenrettung auf die A5 alarmiert. Als wir am Unfallort eintreffen ist die unbestimmten Grades verletzte Person bereits gerettet und wird vom Rettungsdienst versorgt. Nachdem die Unfallstelle abgesichert ist, kann mit der Bergung des am Dach liegenden Fahrzeuges begonnen werden. Der PKW wird auf den Wechsellader verladen und gesichert abgestellt. Die FF Hobersdorf und Wilfersdorf übernehmen die Reinigung der Fahrbahn.



Am späten Nachmittag des 25.3.2025 werden wir von der FF Raasdorf bei einer LKW Bergung zu Hilfe gerufen. Ein Sattelzug ist nach einem technischen Defekt auf die linke Fahrbahnseite geraten, gegen einen Baum gestoßen und steht nun fahruntüchtig im angrenzenden Feld. Als wir eintreffen ist der Lenker bereits gerettet und abtransportiert. Mit der Seilwinde des Kranfahrzeuges ziehen wir den Sattelzug gerade. Dann koppeln wir den Sattelaufleger ab und ziehen die schwerst beschädigte Zugmaschine nach vorne. Anschließend verladen wir die Zugmaschine mit dem Kran auf einen bereitgestellten Tieflader einer Fachfirma.



In der Früh des 21.4.2025 werden wir von der Feuerwache Paasdorf bei einer PKW Bergung zu Hilfe gerufen. Auf der L 6 zwischen Paasdorf und Neubau hat sich ein PKW überschlagen und steht schwer beschädigt im Acker. Der unbestimmten Grades verletzte Lenker wurde bereits vom Roten Kreuz abtransportiert. Die Unfallstelle ist bereits von Polizei und der FW Paasdorf abgesichert. Wir verladen den PKW auf den Wechsellader und stellen ihn gesichert ab.



Am Vormittag des 4.5.2025, während der Vorbereitungen für die Florianifeier, werden wir zu einer Fahrzeugbergung auf die A5, Richtungsfahrbahn Wien, alarmiert. Ein PKW kam bei der Ausfahrt zur Kontrollstation aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab, beschädigte die Wiegeanlage und kam in weiterer Folge am Dach liegend zum Stillstand. Mittels Kran des Wechselladefahrzeugs wurde das Fahrzeug auf die Räder gestellt, verladen und abtransportiert.



Ihr zuverlässiger **Installateur und Elektriker**
im Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf



Haustechnik



Elektrotechnik



Bad & Sanitär



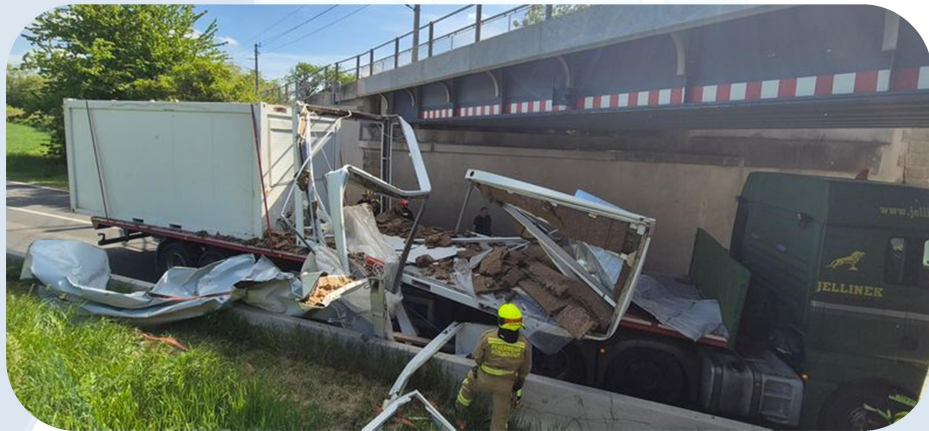
Schadendienst 24

02572 60201 | Digitalstraße 4, 2130 Mistelbach
www.schweng.at | www.elektro-kraus.at

schweng



Auf der Kleinhadersdorfer Straße werden am 6.7.2025 mehrere Äste von der Fahrbahn entfernt. Ebenso in der Franz Josef-Straße, der Mitschastraße und der Ebendorfer Straße. In der Totenhauer Siedlung ist in der Unteren Siedlungsstraße ein Baum umgebrochen und liegt nun quer über die Fahrbahn. Dieser wird von der Mannschaft des Rüstlöschfahrzeugs von der Fahrbahn entfernt. In der Oberen Siedlungsstraße ist eine Föhre in ca. 3m Höhe abgebrochen und hängt nun im Nachbarbaum. Mit Hilfe der Drehleiter wird der abgebrochene Teil weggeschnitten und am angrenzenden Grünstreifen gesichert abgelagert. Dann wird noch die Fahrbahn gereinigt und wir können einrücken. Kaum haben wir die Gerätschaften und Fahrzeuge gereinigt werden wir wiederum zu abgebrochenen Ästen auf der Fahrbahn alarmiert, diesmal in der Grubenmühlstraße. Als wir eintreffen ist die Feuerwache Lanzendorf bereits vor Ort und wir werden nicht mehr benötigt.



Am Nachmittag des 20.5.2025 werden wir von der Feuerwache Frättingsdorf zu einem Verkehrsunfall mit einem LKW zu Hilfe gerufen. Bei einem LKW ist während der Fahrt ein Baustellencontainer verrutscht und dadurch seitlich gegen das Brückenportal der Eisenbahnbrücke über der B 46 geprallt. Bei unserem Eintreffen ist die Unfallstelle bereits von der Polizei abgesichert und eine Umleitung eingerichtet. Die FW Fättingsdorf ist mit Aufräumarbeiten beschäftigt. Kurz darauf wird uns mitgeteilt, dass die Beseitigung des verunfallten Containers von einem anderen LKW der Firma durchgeführt wird. Somit können wir wieder einrücken.

Vermessung
SCHMID

Hauptplatz 39
2130 Mistelbach
Österreich



ZT-GmbH

+43 2572 4300
office-mistelbach@vs-zt.at
www.geoserve.co.at

Niederlassung
Mistelbach vormals

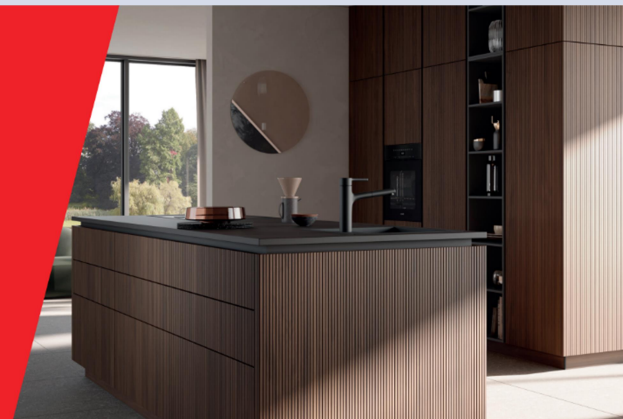


DI Erwin Lebloch

Im Gartenhaus eines Anwohners versteckte sich eine Natter. Wir fingen das Tier behutsam ein und setzten es in der Natur wieder aus.



mtm
**Küchen
& Möbel**
mtm-moebel.at



Am Nachmittag des 23.7.2025 werden wir gemeinsam mit der FF Kleinhadersdorf und der FF Poysdorf zu einer Kleintransporter Bergung auf die Kleinhadersdorfer Straße alarmiert. Ein Kleintransporter ist von der Fahrbahn abgekommen, umgestürzt und liegt nun auf der Fahrerseite halb in der Böschung, halb auf der Straße. Als wir eintreffen sind Rotes Kreuz, Polizei und FF Kleinhadersdorf bereits vor Ort. Die FF Poysdorf wurde auf der Anfahrt storniert. Die Insassen sind bereits aus dem Fahrzeug befreit und unverletzt. Nachdem die Polizei die Unfallstelle freigibt, richten wir den Transporter mit der Seilwinde des RLF auf, verladen ihn auf den Wechsellader und stellen ihn gesichert ab.





Am frühen Vormittag des 26.8.2025 werden wir zu einem Gebäudebrand groß - Schloss Ebendorf, Rauchentwicklung aus Turm - alarmiert. Bei Renovierungsarbeiten haben Arbeiter einen Schwelbrand unter einem Blech entdeckt. Sie alarmieren die Feuerwehr und bekämpfen den Brand mit einem Handfeuerlöscher. Bei unserem Eintreffen ist die Feuerwache Ebendorf

bereits vor Ort. Wir bringen die Drehleiter in Stellung und führen Nachlöscharbeiten mit einem C - Rohr durch. Anschließend wird der Bereich mit der Wärmebildkamera kontrolliert und es kann "Brand aus" gegeben werden. Die nachalarmierte Feuerwache Paasdorf musste nicht mehr eingreifen und konnte wieder einrücken.



Kurz vor Mitternacht am 6.8.2025 werden wir zu einem Brand alarmiert. Im 2. Stock eines Wohnhauses in der Bahnstraße ist es zu einem Küchenbrand gekommen. Die Bewohner haben sich rechtzeitig in Sicherheit bringen können und erwarten uns auf der Straße. Der Atemschutztrupp des Tanklöschfahrzeuges dringt zum Brandherd vor und kann ihn binnen kürzester Zeit mit einem Hohlstrahlrohr ablöschen. Gleichzeitig wurde das Belüftungsgerät in Stellung gebracht um die Wohnung rauchfrei zu machen. Kurze Zeit später kann „Brand aus“ gegeben werden.



Kurz nach Mittag am 5.9.2025 werden wir zur Beseitigung eines defekten Autobusses alarmiert. Durch einen technischen Defekt ist ein Autobus auf der Kreuzung Bahnstraße/Josef Dunkl-Straße/Hüttendorferweg zum Stehen gekommen und blockiert nun den Verkehr. Der Verkehr wird wechselseitig von der Polizei an der Unfallstelle vorbeigeleitet. Wir hängen den Autobus mit der Abschleppstange ans Rüstlöschfahrzeug und stellen ihn gesichert ab.



In der Früh des 29.9.2025 wurden wir zu einer Fahrzeugbergung in den Kleinhadersdorfer Wald alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass ein PKW aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abkam und auf der Seite liegend zum Stillstand kam. Der Fahrzeuglenker konnte das Wrack selbständig verlassen, daher wurde das Fahrzeug von uns mittels Wechselladefahrzeug verladen und gesichert abgestellt. Nachdem die Straße von ausgetretenen Betriebsmitteln und Trümmerteilen gereinigt war, konnten wir wieder einrücken.



In der Früh des 6.10.2025 wurden wir mit folgendem Meldebild alarmiert: Verkehrsunfall mit Menschenrettung, 1 Person in LKW eingeklemmt. Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich beim Unfallfahrzeug um einen Klein LKW handelte, welcher aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abkam, in die Böschung einschlug und auf der Fahrbahn auf der Seite liegend zum Stillstand kam.

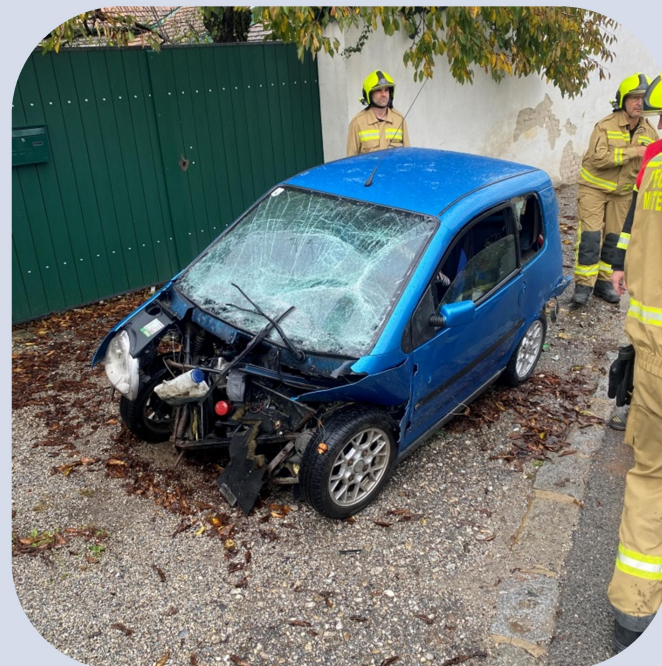


Autohaus Mayer

mistelbach-hollabrunn



Am Vormittag des 6.10.2025 werden wir zur Unterstützung der Feuerwache Paasdorf zu einer Fahrzeugbergung nach Paasdorf alarmiert. Ein Kleintransporter und ein Mopedauto sind kollidiert, der unbestimmten Grades verletzte Lenker des Mopedautos wurde bereits vom Notarzthubschrauber abtransportiert. Der Kleintransporter konnte selbstständig auf einen Parkplatz fahren. Wir führten die Fahrzeugbergung des Mopedautos durch, die Feuerwache Paasdorf übernahm die Reinigung der Fahrbahn.



Am 29.10.2025 wurde die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach-Stadt zu einem Brandeinsatz beim Bundesheer alarmiert. In der Bolfras Kaserne in Mistelbach war am späten Abend eine Gartenhütte in Vollbrand geraten. Dank der schnellen Reaktion der Wachesoldaten, die erste Löschmaßnahmen einleiteten, konnte eine rasche Ausbreitung des Feuers verhindert werden.



Die Alarmierung und Einweisung der Rettungskräfte erfolgte sehr vorbildlich, wie es in kürzlich durchgeführten Übungen geprobt worden war. Dieses gut koordinierte Vorgehen unterstrich die Effektivität der Zusammenarbeit zwischen dem Bundesheer und den zivilen Einsatzkräften.

IMMOBILIEN

www.immo-schöfbeck.at

Immobilien Schöfbeck KG

**Ihre Immobilienmaklerin
seit 1998 im Weinviertel**

0676 / 846 385 200
office@anfrage.immobilien
www.immo-schöfbeck.at

Hauptplatz 40 • 1. Stock
2130 Mistelbach

MEIN Erfolg ist IHR Gewinn
Kompetente & seriöse Abwicklung

VERKAUF • VERMIETUNG • FINANZIERUNG • LIEGENSCHAFTSBEWERTUNG



Zu Mittag am 14.11.2025 werden wir von der FF Ernstbrunn zur Bergung eines Silosattelzuges zu Hilfe gerufen. Ein vollbeladener Sattelzug ist von der B 6 abgekommen und steckt mit der rechten Seite im Bankett und droht umzustürzen. Bei unserem Eintreffen ist der Sattelzug durch die FF Ernstbrunn mit Seilwinden gesichert. Wir heben den Auflieger auf die Fahrbahn und ziehen anschließend den gesamten Sattelzug mit der Seilwinde zurück auf die Straße.



Gemeinsam mit den KameradInnen aus Wilfersdorf sichern wir die Unfallstelle ab, verladen den verunfallten PKW mittels Kran des Wechselladefahrzeugs und verbringen das Fahrzeug an eine gesicherte Stelle.

Verkehrsunfall - Menschenrettung. So lautete die Alarmierung am Nachmittag des 15.12.2025. Innerhalb weniger Minuten rücken 14 Mann mit Vorausfahrzeug, Rüstlöschfahrzeug, Kommandantenfahrzeug, Wechsellader und Absicherungsfahrzeug aus. Noch während der Anfahrt werden wir von der Freiwilligen Feuerwehr Wilfersdorf per Funk informiert, dass es sich um keine Menschenrettung, sondern lediglich um die Fahrzeugbergung handelt. Die ebenfalls alarmierte Freiwillige Feuerwehr Hobersdorf kann somit noch während der Anfahrt umkehren.

The logo for Autohaus Wiesinger features several car brand logos: Volkswagen Service, Audi Service, SEAT Service, SKODA Service, CUPRA SERVICE, and VW Nutzfahrzeuge Service. Below the logos, the text 'Autohaus Wiesinger' is written in a large, bold, black font, and the website address 'www.autowiesinger.at' is written in a smaller, white font on a dark blue background.

Autohaus Wiesinger
www.autowiesinger.at

Auf den folgenden zwei Seiten möchten wir Ihnen eine kleine Auswahl der im Jahr 2025 abgehaltenen Übungen präsentieren.

Nur durch regelmäßiges Üben kann im Ernstfall jeder Handgriff korrekt und trotzdem rasch umgesetzt werden.

Übungsannahme: Brandalarm in der Landesberufsschule, mehrere vermisste Personen. Wir sind mit Kommando, Drehleiter, Tanklöschfahrzeug, Rüstlöschfahrzeug und Mannschaftstransportfahrzeug ausgerückt. Die Freiwillige Feuerwehr Hüttendorf ist mit Tanklöschfahrzeug und Kleinlöschfahrzeug angerückt. Beim Eintreffen wurden 3 Schüler vom Dach mittels Drehleiter gerettet, zeitgleich haben die Atemschutztrupps den Innenangriff gestartet. Ein Atemschutztrupp übernahm die Suche nach einer vermissten Person, während ein weiterer Atemschutztrupp über die Drehleiter den Innenangriff im Klassenzimmer durchgeführt hat. Die Hüttendorfer KameradInnen haben die Wasserversorgung hergestellt und beim Atemschutztrupp für die Menschenrettung unterstützt.



VOLKSBANK

Gutes zieht Kreise.

95%
rein regionale
Finanzierungen

IMPRESSUM: Medieninhaber und Hersteller: VOLKSBANK WIEN AG, Dietrichgasse 25, 1030 Wien, Tel.: +43 (0) 50 4004-5050, kundenservice@volksbankwien.at, Verlags- & Herstellungsort: Wien, Stand: September 2025

volksbank.at

Schadstoffzüge aus Gänserndorf, Mistelbach, Hollabrunn und Korneuburg kamen zur diesjährigen Viertelsübung am 5.4.2025 in Strasshof. Übungsannahme war der Zusammenstoß eines LKWs mit gefährlichen Gütern mit einem Kesselwagen der ÖBB und zwei PKW mit mehreren verletzten und teilweise eingeklemmten Personen. Die Szenarien wurden von den einzelnen Trupps nach und nach abgearbeitet. Bergung der Personen, auffangen und abdichten der austretenden Schadstoffe, usw.



Übungsannahme war ein Brand mit mehreren vermissten Personen beim Lagerhaus im Wirtschaftspark. Wir nahmen mit Tank, Drehleiter und Rüstlöschfahrzeug an der Übung teil. Der Atemschutztrupp des Tankfahrzeugs wurde zur Personenrettung eingesetzt. Mit dem Wasserwerfer der Drehleiter unterstützten wir die Einsatzkräfte, welche vom Boden aus den Brand bekämpften.

Feuerwehrjugend & Kinderfeuerwehr

Die Feuerwehrjugend Mistelbach darf auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurückblicken. Unsere Jugendlichen erwarben diverse Abzeichen bei Einzelbewerben im Frühjahr und Herbst, sowie beim Gruppenbewerb im Sommer beim Treffen der NÖ-Feuerwehrjugend. Neben diesem Treffen, an dem über 6000 Teilnehmer*innen dabei waren, war ein weiteres Highlight das Treffen mit unserer befreundeten Feuerwehrjugend aus Neumarkt in der Oberpfalz. Gemeinsam gestalteten wir eine Woche lang ein Zeltlager bei unseren Freunden in Neumarkt. Derzeit besteht die Mistelbacher Feuerwehrjugend aus 21 Jugendlichen, diese werden von eigens dafür beauftragte Jugendbetreuern im Rahmen unserer Jugendstunden betreut.

Komm auch Du zu uns!

Bist Du zwischen 10 und 15 Jahre alt, wohnst in Mistelbach oder einer Katastralgemeinde und möchtest gerne mehr über das Arbeiten bei der Feuerwehr kennenlernen? Dann komm zu uns!

Die Feuerwehrjugend setzt sich zum Ziel, in unseren Jugendlichen den Sinn der Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Gemeinschaft und Kameradschaft zu wecken und zu fördern. Auch auf die körperliche und geistige Ertüchtigung wird nicht vergessen. Um diese Ziele zu erreichen, werden unsere Jugendlichen durch speziell dafür beauftragte Betreuer*innen in Jugendstunden, Lagern und sonstigen Veranstaltungen unterwiesen und betreut.

Unsere Jugendstunden finden freitags (außer in den Ferien) von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus Mistelbach statt. Ein Schnuppern ist jederzeit möglich!

Weitere Informationen bekommst Du bei

Reinhard Schacher, Tel: 0670 / 40 39 926

feuerwehrjugend-mistelbach@gmx.at, Facebook: Feuerwehrjugend Mistelbach

Für Kinder zwischen 8 und 10 Jahren gibt es ab heuer die Kinderfeuerwehr, die Stunden finden jeden 2. Freitag von 16 bis 18 Uhr statt. Auf die Kinder warten Brandschutz-erziehung, Erste Hilfe, Ausflüge, spannende Teamaufgaben und vieles mehr!

Interesse? Dann melde dich bei Danja Kosel unter 0664 / 24 67 624 oder danja.kosel@feuerwehr.gv.at.



**KINDERFEUERWEHR
MISTELBACH**

WAS ERWARTET DICH?

- Brandschutz-erziehung
- Erste Hilfe
- Spannende Teamaufgaben und lustige Spiele
- Spiel und Spaß rund um das Thema Feuerwehr
- Veranstaltungen/Austausch mit unserer Jugendfeuerwehr
- Ausflüge

ANMELDUNG

- für alle Kinder von 8-10 Jahre
- für Kinder aus Mistelbach und den umliegenden Feuerwachen Ebendorf, Frättingsdorf, Hörsdorf, Lanzendorf und Paasdorf und den Feuerwehren Eibesthal, Siebenhirten
- jeden 2. Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Mistelbach, Franz Josef-Straße 47, 2130 Mistelbach

Betreuer: Danja Kosel & Stefanie Grum
Kontakt: danja.kosel@feuerwehr.gv.at

Danke für Ihre Spende im Jahr 2025!

Eine gute Ausbildung sowie moderne Ausrüstung sind unbedingt notwendig, um professionell und rasch Hilfe leisten zu können. Für unsere Ausbildung opfern wir viele Stunden unserer Freizeit.



Unsere Mitglieder stellen sich freiwillig und ohne jegliche Bezahlung in den Dienst der Bevölkerung der Stadt Mistelbach und darüber hinaus. Wir sind rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie einsatzbereit und setzen immer wieder unser Leben und unsere Gesundheit aufs Spiel, um unseren Mitmenschen in der Not zu helfen.

Trotz laufender Pflege und Wartung unserer Gerätschaften bedarf es nach gewissen Jahren eines verpflichtenden Austausches, da die Hersteller nicht länger für die Sicherheit garantieren. Um die Ausrüstung auf einem modernen Stand der Technik zu halten, bedarf es großer Investitionen. Dies wird einerseits durch die Feuerwehr selbst, andererseits durch die Stadtgemeinde Mistelbach und zu einem beträchtlichen Teil durch Ihre Spende finanziert!

Menschen brauchen Hilfe, Hilfe braucht Menschen.

Darum bitten wir Sie:

Helfen Sie uns, damit wir helfen können.

Wir bedanken uns schon jetzt recht herzlich für Ihre Spende!

IBAN AT18 2011 1201 1324 8600

BIC GIBAATWWXXX

Seit 2017 wird Ihre Spende von der Feuerwehr verpflichtend direkt an Ihr Finanzamt gemeldet und automatisch in Ihre Arbeitnehmerveranlagung übernommen. Der von Ihnen gespendete Betrag ist somit steuerlich absetzbar, vorausgesetzt Sie geben der Feuerwehr Ihren **Vor- und Zunamen** sowie Ihr **Geburtsdatum** bekannt. Wichtig dabei ist, dass Sie Ihre Daten korrekt bekanntgeben und insbesondere, dass die Schreibweise Ihres Namens mit jener im Meldezettel übereinstimmt.

Bei Überweisungen mittels E-Banking sind **Vor- und Zunamen** und **Geburtsdatum** im Feld „Verwendungszweck“ einzugeben.

Manche von Ihnen unterstützen uns schon lange mit einem Dauerauftrag. Aufgrund einer Umstellung bitten wir Sie, die IBAN zu kontrollieren und erforderlichenfalls zu korrigieren!

Termine

Sie können ganz einfach den QR Code scannen, um alle unsere Veranstaltungen und Termine automatisch in Ihren digitalen Kalender zu übernehmen.



Veranstaltungen im Jahr 2026

17.-18.4.2026	Feuerlöscherüberprüfung
3.5.2026	Florianimesse
4.5.2026	Blutspendeaktion
30.5.2026	KAT2gether (ehemals MAYDAY)
4.9.2026	FF Mistelbach am Freitagmarkt
18.10.2026	Wandertag
2.11.2026	Allerseelenfeier
9.11.2026	Blutspendeaktion
7.12.2026	Punschstand



IMMOBILIEN  **BILIEN** 

www.immo-schofbeck.at Immobilien Schöfbeck KG

Ihre Immobilienmaklerin
seit 1998 im Weinviertel

mit freundlicher Unterstützung von

